

PERSONLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das VOLKSBLATT gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Montag

- Anton **Hilti**, Matschils 14, Triesen, zum 86. Geburtstag
- Adrian **Mündle**, Betreuungszentrum St. Martin, Eschen, zum 85. Geburtstag
- Karl **Hermann**, Reberastrasse 46, Schaan, zum 82. Geburtstag
- Zita **Meier**, Im Dorf 81, Schellenberg, zum 81. Geburtstag
- Philomena **Vogt**, Tanzplatz 15, Schaan, zum 79. Geburtstag
- Thomas **Büchel**, Oberweilerstrasse 96, Ruggell, zum 79. Geburtstag
- Erika **Ritter**, Kaplaneigasse 488 A, Mauren, zum 75. Geburtstag

WIR NEHMEN ABSCHIED

Oskar Ospelt, Vaduz †



In seinem 98. Lebensjahr ist am Freitag unser lieber Mitbürger Oskar Ospelt aus Vaduz in die Ewigkeit zurückgekehrt. Den trauernden Schwestern sowie allen weiteren Anverwandten gilt in den schweren Stunden des Abschieds und der Trauer unsere Anteilnahme. Der liebe Verstorbene wird morgen Dienstag in Vaduz zur letzten irdischen Ruhestätte geleitet. Ein Nachruf folgt.

Anna Jehle-Matt, Schaan †



Nach kurzer Krankheit wurde am Freitag unsere liebe Mitbürgerin Anna Jehle-Matt aus Schaan in ihrem 79. Lebensjahr in die Ewigkeit abberufen. Den trauernden Kindern mit Familien, den Geschwistern sowie allen weiteren Anverwandten sprechen wir zum schmerzlichen Verlust unser Beileid aus. Der Trauergottesdienst und die Verabschiedung für die liebe Verstorbene finden morgen Dienstag um 10 Uhr in Schaan statt, die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis. Ein Nachruf folgt.

KIWANIS-BALL

Fahrzeug für Behinderte

Am Samstagabend fand in Vaduz der Kiwanis-Jubiläumssball zum 25-jährigen Bestehen des Clubs statt, zu dem rund 400 Gäste sowie die beiden Radsportlegenden Max Hürzeler und Urs Freuler geladen waren. Anlässlich dieses Balles konnte der Kiwanis-Club Liechtenstein dem Liechtensteiner Behindertenverband ein längstens benötigtes Behindertentransportfahrzeug im Wert von 80 000 Franken übergeben (Bild). Aber es gab auch einen schnittigen VW-Polo zu gewinnen, und weitere Attraktionen sorgten bei den Ballbesucherinnen und Besuchern dafür, dass die Zeit wie im Flug verstrich. So konnte beispielsweise beim Fussball-Torwandschiessen eine Flugreise für zwei Personen nach Madrid zum Fussball-Klassiker Real Madrid gegen CF Barcelona gewonnen werden. Im Bild Kiwanis-Präsident Erwin Vogt, der Präsident des Behindertenverbandes Liechtenstein Dr. Benedikt Marxer und Ok-Chef Bryan Jeeves (von links). (Bild: I. Delacher)



Viel Glück und Segen zum Geburtstag

Wiegenfest von Paulina Wachter in Schaan und Irma Nägele in Triesen

85. Geburtstag in Schaan

Heute feiert Paulina Wachter-Wenaweser im Wohnheim Resch ihren 85. Geburtstag. Interessant, die Jubilarin aus vergangenen Tagen erzählen zu hören. Bei ihrem Aufwachen waren die Verhältnisse hier zu Lande bescheiden; man lebte hauptsächlich von der Landwirtschaft. So war es auch im elterlichen Bauernhaus der Paulina an der Winkelgasse mit den vierzehn Kindern, von denen elf überlebten. Paulina ging gern zur Schule, wollte in die Realschule, doch es hiess früh schon mitzuhelfen und Geld zu verdienen. So ging sie «i'd Fabrik», bis zu ihrer Verheiratung 1939 mit Jakob Wachter, der eine Schreinerei betrieb. Daneben führte Paulina «a kline Burnerei», ging mit ihren vier Kin-



dern «ufs Feld», bepflanzte einen grossen Garten, pflegte mit Vorlie-

be ihre Blumen, strickte für alle. Die Sonntags-Ausflüge mit der Familie in die Bündner Herrschaft, die Ferientage in Malbun, die Bergtouren sind in bleibender Erinnerung. «Ma het's schön gha metanand.» Lachend erzählt die Jubilarin, wie Jakob, ihr Mann, gerne für die ganze Familie kochte, dies auch sehr gut konnte. Während einigen Jahren ging das Ehepaar zu Kuraufenthalten nach Wörrihofen und Abano. Leider verstarb Jakob vor zehn Jahren. Der gute Familienkontakt half der Jubilarin über vieles hinweg; die zehn Enkel und drei Urenkel machen der Ahna besondere Freude. Rückblickend erzählt Paulina aus ihren Jugendtagen, wie damals jedes Jahr vom Jünglings- und Jungfrauenverein ein Theater im Vereinhaus aufgeführt wurde. Die Augen der Jubilarin leuchten, wenn sie berich-

tet, wie sie die Hauptrolle, die Anna Koch im «Mädchen von Gonten» spielte, bei den Passionsspielen wie auch in Luststücken mitwirkte. «I ha liicht oswenidg glernt» sagt sie. Auch heute noch singt Paulina die vielen Strophen der altvertrauten Lieder aus dem Gedächtnis. Vor zirka vier Jahren ist die Jubilarin ins Wohnheim Resch gezogen, wo auch ihre Schwester «d'Senz» lebt. Sie beide haben die grosse Geschwisterschar überlebt, fühlen sich zufrieden und gut betreut im Resch, freuen sich, wenn sich einige zum Jassen und Spielen zusammenfinden. Wir wünschen der Jubilarin möglichst gute Gesundheit, Lebensfreude und immer wieder «a Büeschele vo da Enkelkind, vo allna ihma Liaba». Zum heutigen Festtag sagen wir ganz herzlich alles Gute, Glück und Gottessegens. *Theres Matt*

IMPRESSUM



Herausgeber: Presseverein Liechtensteiner Volksblatt.

Geschäftsführung Verlag: Wilfried Büchel (Vorsitz), Alexander Balliner, Hubert Biedermann.

Chefredaktor: lic. phil. Alexander Balliner.

Stv. Chefredaktoren: Manfred Ohri, Siegfried Elkuch (Produktionsplanung/Informatik), Redaktions: Barbara Keel, Peter Kindle, Adi Lippuner, Hartmut Neuhaus, Walter Nigg. Sportredaktion: Heinz Zöchbauer, Robert Brüstle. Beilagen: Mario Heeb.

Redaktionssekretariat: Ursula Büchel (Telefon 075 / 237 51 61).

Desktop Publishing: Daniela Cirar, Klaus Tement, Sonja Schatzmann.

Marketing: Hubert Biedermann, Michèle Ehlers.

Kundenberatung Inserate: Beat Schurte, Werner Vonblon, Harald Zöchbauer. Inseratenannahme/Empfang: Daniela Porzio, Sandra Wirtisch. Telefon 075 / 237 51 51. Fax: 075 / 237 51 66. ISDN: 075 / 237 51 07.

Kundenberatung Abonnenten: Emcrista Büchel (vormittags). Telefon 075 / 237 51 41.

Adresse von Redaktion und Verlag: FL-9494 Schaan, Feldkircher Strasse 5. Telefon: 075 / 237 51 51. Redaktionssekretariat: Telefon 075 / 237 51 61.

Telefax Redaktion/Verlag: 075 / 237 51 55. Telefon Sportredaktion: 075 / 237 51 71. Internet: http://www.loj.li/Volksblatt. ISDN: 075 / 237 51 08

E-Mail-adresse: fivobla@fivobla.LOL.li.

Abonnement: Inland und Schweiz jährlich CHF. 179.-; halbjährlich CHF. 95.-; vierteljährlich CHF. 52.-. Für das weitere Ausland: Inlandtarife plus Auslandsporto. Bestellungen bei allen Postämtern oder beim Verlag in Schaan.

Anzeigen-Annahmeschluss: Jeweils am Vortag um 11.00 Uhr, für die Montagausgabe am Freitag um 11.00 Uhr.

Anzeigenannahme: Für das Inland: Verwaltung Schaan. Für die Schweiz und das übrige Ausland: Publicitas AG, Sarganserstrasse 9, 8887 Meis, Tel. 081 / 723 55 75, Fax: 081 / 723 70 18

Anzeigenpreise: Einspaltige Millimeterzeile (25 mm) 69 Rappen, Mindesttarif für Kleininserate CHF. 30.- netto; Stelleninserate: 72 Rappen. Grosseauflage (Do): 89 Rappen; Stelleninserate: 92 Rappen. Textreklamen, Innenseiten (49 mm) 209 Rappen. Reklame Grosseauflage 234 Rappen. Reklame Titelseite 357 Rappen, Grosseauflage 425 Rappen. Beilagen: Normalauflage 3036.- CHF, Grosseauflage 3916.- CHF.

Glückwünsche nach Triesen

Irma Nägele-Sele feiert heute in ihrem schönen Heim im Sand 22 in Triesen ihren 80. Geburtstag. Liebevoll weihnachtlich geschmückt präsentiert sich ihr Zuhause – man fühlt sich wohl bei der Jubilarin, ist bald in ein interessantes Gespräch verwickelt, bei dem der schöne «Bürger-Dialekt» durchscheint. An einem prächtigen Fleckchen Erde

im Wangerberg ist Irma mit einem Bruder aufgewachsen, erinnert sich gerne an die Tage, wo sie mit ihrer Mutter «gi holza und gi beerna ganga ischt». Einfach und genügsam lebte man damals. Nach Schulabschluss verdiente Irma ihre ersten paar Franken als «Kindsmägdle», arbeitete später an Haushaltstellen und in der Fabrik. 1942 feierte sie Hochzeit mit 's Giger Nägeles Alwin, zog in sein Elternhaus im Gässle in Triesen. Ein Sohn und eine

Tochter kamen zur Welt, bereiteten Freude. Die arbeitsame Irma ging neben der Haus- und Gartenarbeit noch «ufs Feld», versorgte Schafe, Hasen und Hühner, verkaufte Eier, und wenn immer es die Zeit erlaubte, sass sie an einer Strickarbeit. Tochter Vreni erinnert sich an die schönen Stricksachen, auch an so manches traditionelle Essen von damals. Oftmals war auch der Vater Koch, und seine Meringues hatten einen ausgezeichneten Ruf. Mit den Verwandten «uf Bär» pflegte Irma regen Kontakt, ging oft «gi's Heiweh abstreifa». Ein einschneidendes Ereignis war 1968 der Wechsel vom Gässle – mit den jahrelang vertrauten Nachbarn – ins neuerbaute Haus im Sand. Zudem ging Sohn Rainer 1967 zum Studium nach Amerika, wurde dort ansässig – das führte später zu einer Besuchsreise nach Übersee. Frohmachende Erinnerungen werden bei der Jubilarin wach, wenn sie davon erzählt und schildert, wie sie und ihr Mann alle Eindrücke in einem Album dokumentierten. Gerne erinnert sich Irma auch an ihre La-Salette-Wallfahrten. Leider ist Alwin, ihr Mann, bereits 1992 verstorben. Der gute Familienkontakt half der Jubilarin über die schwere Zeit hinweg. Tochter Vreni und ihr Mann setzen alles daran, dass Irma in den eigenen vier Wänden verbleiben kann, und die beiden Enkelinnen Petra und Katja sind oft bei ihrer Nana. Mit ihrem Sohn Rainer ist die Jubilarin jede Woche telefonisch verbunden, erhält oft Besuch von ihm. «All das git mer Halt» sagt sie. Irma pflegt guten

Nachbarschaftskontakt, unterhält sich gerne mit Verwandten und Bekannten am Telefon, ist interessiert am täglichen Geschehen. Sie vermisst den langjährig gepflegten Kontakt mit den Seniorinnen, die mit Claire Hoch von der KBA im Dorf wanderten, anschliessend bei



Spiel, Jass, Kuchen und Kaffee beisammen sassen. «So viele vo dera Gruppe kann numma metmacha – o i ka numma guat laufa» sagt Irma. Zu ihrer Sicherheit trägt sie den Notruf-Drücker. Die positiv eingestellte Jubilarin unterhält sich gerne mit Lesen und Kreuzworträtseln, betet oft den Rosenkranz, ist einfach für alle da. Wir wünschen ihr weiterhin bestmögliche Gesundheit, Lebensfreude und Zufriedenheit und sagen ganz herzlich zu ihrem heutigen Festtag «Glück und Gottes Segen». *Theres Matt*

Volksblatt - Tagesrätsel

Theater-vorstellung	sonnen-ferner Planet	link, behende	russische Stadt am Südrussland Laubbaum	Preis-schid	Thun-fisch	Stadt in Ost-schweden	eh. Zitate-sammlung Tanc-mädchen
Brücke in Venedig	italien.: Frieden	gutes Ein-nehmen	T. Frau Jakobs	italien. Fern-sehen (Abk.)	Monats-name	Staat der USA	
it. Schau-spielerin, † 1924	albanische Währung Gold-rückleger	Datenver-arbeitung Nahrungs-aufnahme	westarab. Gebel südamer. Kuckuck	stark an-stiegend	gigan-tisches Märchen-wesen		
nicht recht-zzeitig	Grün-anlagen	Seevogel der Nord-meere	grössere Ort-schaft	kurzer Abstand (frz. männl. Artikel)	griech. Kykladen-insel	bäuer-liches Anwesen	
französi-sche Währung	jüdischer Priester, Erzieher Samuels	weib-licher Natur-geist					